

Studienreise des Katholischen Akademiker/innenverbandes (KAVÖ)

Kiew – Weltstadt am Dnepr Samstag 13. bis Freitag, 19. April 2019

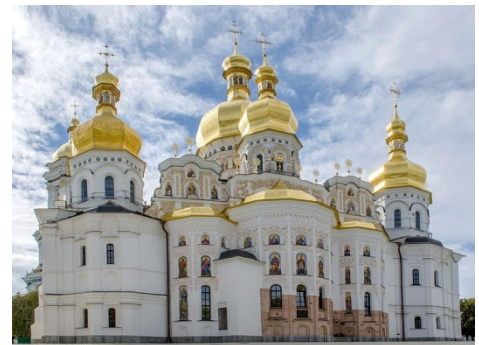
Kiew (ukrainisch Kyjiw) war lange das Zentrum der Kiewer Rus, im 12. Jahrhundert mit 50.000 Bewohnern eine der größten Städte Europas und Metropolitansitz der Orthodoxie. Die Stadt bildet einen Schnittpunkt der westlichen, slawischen und byzantinischen Kultur.

Nach Zerstörungen durch die Mongolen und dem Aufstieg des litauisch-polnischen Großfürstentums war Kiew eine Provinzhauptstadt. Ab 1654 wurde die Stadt ein wichtiges Handels-, Verkehrs- und Industriezentrum des zaristischen Russland. Die Orthodoxie erlebte eine Wiedergeburt. Nach den Wirren der Revolution wurde die Stadt zur Hauptstadt der Ukrainischen Sowjetrepublik. Im 2. Weltkrieg ermordeten die Nationalsozialisten hier ca. 120.000 Zivilisten und Kriegsgefangene, vor allem Juden. 1991 erlangte die Ukraine die nationale Unabhängigkeit mit der Hauptstadt Kiew (Kyjiw).

2004 kam es in Kiew zur Orangen Revolution ausgehend von Massendemonstrationen gegen Fälschungen bei den Präsidentenwahlen.

Abflug: Samstag, 13. April 2019, Treffpunkt 8 Uhr
Flughafen Wien,
Abflug: 9:50 Uhr, Ankunft Kiew 12:45 Uhr

Rückflug: Freitag, 19. April 2019
13:30 Uhr ab Kiew, 14:35 Uhr an Wien



Mariä-Himmelfahrts-Kathedrale/Wikimedia/Star61

Das Programm

Samstag, 13.4.2019

15:30 Schwerpunkt: **Griechisch-Katholische Kirche**, Besichtigung des Stadtteils Dnipro.
Begegnung mit **P. Ivan Sokhan**, Diözesanökonom

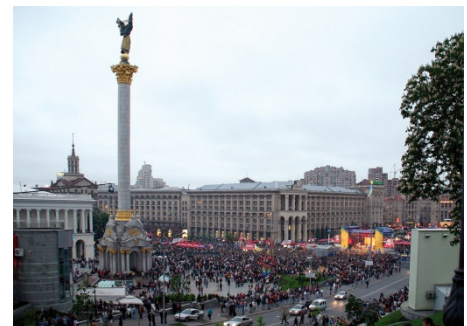
Abendvortrag: **Mag. Lyudmyla Ivanyuk** (dissertiert bei Prof. Zulehner):
„Die Ukraine gestern, heute und morgen“

Sonntag, 14.4.2019

09:00 Fahrt zum Kiewer Höhlenkloster (Lawra), den ältesten Kirchen Kiews
Schwerpunkt: **Ukrainisch-Orthodoxe Kirche Moskauer Patriarchat**.
Liturgie, Begegnung: **Sergij Bortnyk**, Prof. an der Theologischen Akademie

Nachmittag Fahrt in den Schewtschenko Stadtteil, Rundgang
Schwerpunkt: **Ukrainisch-Orthodoxe Kirche Kiewer Patriarchat**.
Kloster St. Michael
Begegnungen: **Patriarch Filaret** (angefr.),
Sergij Dmytriev, Eleos (Wohltätigkeitsabteilung)

Spaziergang zum Maidan und zur Khreschtschatyk Straße.



Maidan/Wikipedia/Elke Wetzig (User:Elya)

Montag, 15.4.2019

Vormittag Ehemalige **Residenz von Viktor Janukowitsch**, deren Prachtentfaltung die Entwicklung der kritischen Zivilgesellschaft befeuerte und mit zum Aufstand führte.
Gespräch mit **Alexandra Azarkhina**, Aktivistin und Journalistin, die eine Plattform für Korruptionsbekämpfung leitet.

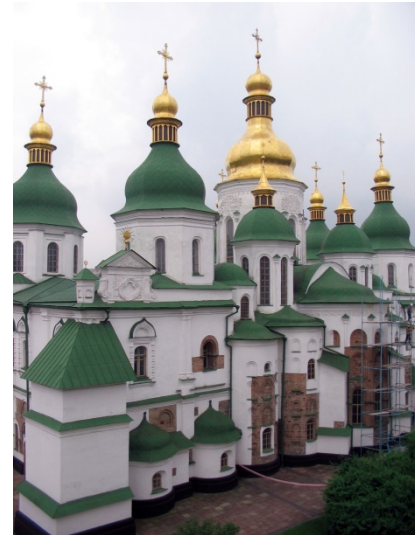
Nachmittag Gespräch mit **Dr. Marcus Brand**, United Nations Development Programm in der Ukraine sowie weiteren Vertretern internationaler Organisationen

Dienstag, 16.4.2019

Besuch des **Außenministeriums** der Ukraine

Vortrag von Diplomat **Vasyl Kyrlych**: „**Die Außenbeziehungen der Ukraine**“

Nachmittag Besuch des **Bulgakow Museums** im Stadtteil Podil
Michael Bulgakow (1891- 1940): sein Werk reflektiert die Gesellschaft der Sowjetunion
Anschließend Rundgang entlang des Andreassteigs, einer der ältesten und schönsten Straßen der Stadt



Sophienkathedrale/Wikipedia

Mittwoch, 17.4.2019

Vormittag Besuch der **Babij Jar Gedenkstätte** im Schewtschenko Stadtteil mit Führung.
In der Schlucht Babyn wurden nach dem Einmarsch der Deutschen innerhalb weniger Tage über 50.000 Menschen, meist Juden, ermordet.

Freier Nachmittag bzw. Schifffahrt am Dnjepr

19:00 Uhr Besuch der **Kiewer Oper**

Donnerstag, 18.4.2019

Busausflug nach **Chernihiv**. Die Kleinstadt, einst eine der mächtigsten Residenzen der Kiewer Rus, liegt ca 150 km nordöstlich von Kiew. Bemerkenswert die schönen Kirchen aus dem 12. Jahrhundert. Ein Spaziergang durch die Altstadt ist ein Erlebnis.

Änderungen vorbehalten.

Unsere Leistungen:

Flug, Economy, Wien - Kiew und retour. 6 Übernachtungen im Vier-Sterne-Hotel mit Frühstück, deutschsprachige Reiseleitung, Führungen in Deutsch und Englisch, Transporte, Exkursionen, alle Abendessen.

Fahrtkostenbeitrag:

Bei Unterbringung im Doppelzimmer: € 1390,- pro Person / im Einzelzimmer: € 1590,-.

Anmeldung bis spätestens 15. Februar 2019.

Anzahlung bei Anmeldung: € 100.- pro Person. **Restzahlung** bis spätestens **28.2.2019**.

Unser Konto: Katholischer Akademikerverband Österreichs, Kiew-Reise:

Bank Austria Creditanstalt IBAN: AT71 1100 0002 4153 0500

Stornobedingungen:

Einbehaltung der Anzahlung bei jeder Stornierung.

Ab 1. März 2019 50 Prozent, ab 15. März 2019 100 Prozent des Reisepreises, sofern die Plätze nicht mehr vergeben werden können.

Anmeldung und Informationen:

Dr. Petr Slouk, KAVÖ, Otto-Mauer-Zentrum, Währinger Straße 2-4, 1090 Wien

Tel.: +43 1 51552-5102

Mobil: +43 650 4401536

p.slouk@edw.or.at

Organisation und Leitung: Mag. Magda Krön und Petr Slouk

Die Veranstaltung wird gemeinsam mit dem **Stadtverein Salzburg** durchgeführt.